

**TICKOPUR R 32**

Überarbeitet am: 19.06.2023

Nr.: 83022

Seite 1 von 9

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

TICKOPUR R 32

UFI:

V710-80EM-U005-32WH

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Reinigungsmittel. Spezial-Reiniger für das Ultraschallbad, komplexbildnerfrei, Konzentrat.  
Nur für den berufsmäßigen Verwender.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: DR.H.STAMM GmbH Chemische Fabrik  
Strasse: Heinrichstr. 3 – 4  
Ort: 12207 Berlin, GERMANY  
Telefon: +49 30 76880-280  
E-Mail: info@dr-stamm.de  
Internet: www.dr-stamm.de  
Auskunftgebender Bereich: sdb@dr-stamm.de, Tel.: +49 30 76880-258  
**1.4. Notrufnummer:** 24-Std-Notruf, Giftnotruf Berlin: +49 30 30686700

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Skin Irrit. 2; H315  
Eye Dam. 1; H318

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Phosphorsäure-partialester, Na-Salz  
Dinatriummetasilikatpentahydrat

**Signalwort:** Gefahr**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise**

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische**

## TICKOPUR R 32

Überarbeitet am: 19.06.2023

Nr.: 83022

Seite 2 von 9

## Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Stoffname	Anteil
	EG-Nr. Index-Nr. REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
7732-18-5	Wasser	70-80 %
	231-791-2	
7320-34-5	Tetrakaliumpyrophosphat	<9,0 %
	230-785-7 01-2119489369-18	
	Eye Irrit. 2; H319	
111798-26-6	Phosphorsäure-partialester, Na-Salz	<8,0 %
	- *	
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H315 H318	
10213-79-3	Dinatriummetasilikatpentahydrat	<4,0 %
	600-279-4 01-2119449811-37	
	Met. Corr. 1, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, STOT SE 3; H290 H314 H318 H335	
-	Amides, C12-18 (even numbered), N-[3-(dimethylamino) propyl], N'-oxides	<1,0 %
	939-581-9 01-2119978229-22	
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 3; H315 H318 H400 H412	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
7320-34-5	230-785-7	Tetrakaliumpyrophosphat	<9,0 %
		dermal: LD50 = 7940 mg/kg; oral: LD50 = >2000 mg/kg	
111798-26-6	-	Phosphorsäure-partialester, Na-Salz	<8,0 %
		oral: LD50 = >2000 mg/kg	
10213-79-3	600-279-4	Dinatriummetasilikatpentahydrat	<4,0 %
		dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = 1349 mg/kg	
-	939-581-9	Amides, C12-18 (even numbered), N-[3-(dimethylamino) propyl], N'-oxides	<1,0 %
		dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 1000 mg/kg	

## Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäss ChemRRV

5 % - &lt; 15 % Phosphate, 5 % - &lt; 15 % anionische Tenside, &lt; 5 % nichtionische Tenside.

## Weitere Angaben

\*Polymer

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

## Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung wechseln.

## Nach Einatmen

Nach Einatmen von Sprühnebeln ärztlichen Rat einholen.

## Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

## Nach Augenkontakt

Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei auftretenden oder

**TICKOPUR R 32**

Überarbeitet am: 19.06.2023

Nr.: 83022

Seite 3 von 9

anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Bisher keine Symptome bekannt.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wasser. Schaum. Sprühwasser.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NO<sub>x</sub>). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Schutzkleidung.

**Zusätzliche Hinweise**

Das Material ist nicht brennbar. Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**6.2. Umweltschutzmassnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Schutzmassnahmen unter Punkt 7 und 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Es sind keine speziellen technischen Schutzmassnahmen erforderlich.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Das Produkt ist nicht: Brandfördernd. Entzündlich. Explosionsfähig.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter lagern. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

## TICKOPUR R 32

Überarbeitet am: 19.06.2023

Nr.: 83022

Seite 4 von 9

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Stoff	Expositionsweg	Wirkung	Wert
DNEL Typ				
7320-34-5	Tetrakaliumpyrophosphat			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	2,79 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	0,68 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	70 mg/kg KG/d
10213-79-3	Dinatriummetasilikatpentahydrat			
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	0,74 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	1,49 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	1,55 mg/m <sup>3</sup>
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	6,22 mg/m <sup>3</sup>
-	Amides, C12-18 (even numbered), N-[3-(dimethylamino) propyl], N'-oxides			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	3,52 mg/m <sup>3</sup>
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		dermal	systemisch	5,0 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	0,87 mg/m <sup>3</sup>
Verbraucher DNEL, langfristig		dermal	systemisch	2,5 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	0,05 mg/kg KG/d

**PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Stoff	Wert
Umweltkompartiment		
7320-34-5	Tetrakaliumpyrophosphat	
Süswasser		0,05 mg/l
Meerwasser		0,005 mg/l
10213-79-3	Dinatriummetasilikatpentahydrat	
Süswasser		7,5 mg/l
Meerwasser		1 mg/l
Mikroorganismen in Kläranlagen		1000 mg/l
-	Amides, C12-18 (even numbered), N-[3-(dimethylamino) propyl], N'-oxides	
Süswasser		0,0303 mg/l
Meerwasser		0,00303 mg/l
Süswassersediment		0,214 mg/kg
Meeresediment		0,0214 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		9,7 mg/l
Boden		0,000025 mg/kg

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

**Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**TICKOPUR R 32**

Überarbeitet am: 19.06.2023

Nr.: 83022

Seite 5 von 9

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Handschutz**

Geeignetes Material:

PE (Polyethylen). Schichtstärke: 0,5 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer):  $\geq 8$ hCR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). 0,5 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer):  $\geq 8$ hNBR (Nitrilkautschuk). 0,35 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer):  $\geq 8$ hButylkautschuk. FKM (Fluorkautschuk (Viton)). 0,5 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer):  $\geq 8$ h

Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Empfohlene Handschuhfabrikate: Camapren 722, Hersteller: KCL, oder vergleichbare Fabrikate anderer Firmen.

**Körperschutz**

Körperschutz: nicht erforderlich.

**Atemschutz**

Atemschutz nicht erforderlich.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	klar, farblos
Geruch:	charakteristisch

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	-6 °C	<b>Prüfnorm</b>
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	>100 °C	
Flammpunkt:	---	
pH-Wert (bei 20 °C):	13,2 (conc.) 11,1 (1 %)	DGF H-III 1
Wasserlöslichkeit:	vollständig mischbar	
Dichte (bei 20 °C):	1,12 g/cm <sup>3</sup>	DIN 12791

**9.2. Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Explosionsgefahren  
nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften  
nicht brandfördernd.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Exotherme Reaktionen mit: Säure, konzentriert.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen chemisch stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Säure, konzentriert.

## TICKOPUR R 32

Überarbeitet am: 19.06.2023

Nr.: 83022

Seite 6 von 9

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Weitere Angaben**

Nicht mit anderen Mitteln mischen.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
7320-34-5	Tetrakaliumpyrophosphat				
	oral	LD50 >2000 mg/kg	mouse		
	dermal	LD50 7940 mg/kg	rabbit		
111798-26-6	Phosphorsäure-partialester, Na-Salz				
	oral	LD50 >2000 mg/kg	Ratte		
10213-79-3	Dinatriummetasilikatpentahydrat				
	oral	LD50 1349 mg/kg	rat		
	dermal	LD50 >5000 mg/kg	rat		EPA OPPTS 870.1200
-	Amides, C12-18 (even numbered), N-[3-(dimethylamino) propyl], N'-oxides				
	oral	LD50 1000 mg/kg	rat		
	dermal	LD50 >2000 mg/kg			

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenschäden.

Gefahr ernster Augenschäden.

Reizwirkung an der Haut: reizend.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

nicht sensibilisierend.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

## TICKOPUR R 32

Überarbeitet am: 19.06.2023

Nr.: 83022

Seite 7 von 9

Bei sachgerechter Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten. Das Produkt ist eine Lauge. Vor Einleitung eines Abwassers in die Kläranlage ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
7320-34-5	Tetrakaliumpyrophosphat					
	Akute Fischtoxizität	LC50 >100 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss		OECD 203
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 >100 mg/l	48 h	Daphnia magna		EPA OTS 979.1300
	Fischtoxizität	NOEC 100 mg/l	4 d	Oncorhynchus mykiss		OECD 203
	Algtoxizität	NOEC 1000 mg/l	3 d	desmodesmus subspicatus		
	Crustaceatoxizität	NOEC 100 mg/l	2 d	Daphnia magna		EPA OTS 979.1300
111798-26-6	Phosphorsäure-partialester, Na-Salz					
	Akute Fischtoxizität	LC50 260 mg/l	96 h	Leuciscus idus		DIN 38412/15
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 267 mg/l	48 h	Daphnia magna		DIN 38412/11
10213-79-3	Dinatriummetasilikatpentahydrat					
	Akute Fischtoxizität	LC50 210 mg/l	96 h	Danio rerio		ISO 7346/1
	Akute Algtoxizität	ErC50 >345,4 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus		DIN 38412
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 1700 mg/l	48 h	Daphnia magna		
-	Amides, C12-18 (even numbered), N-[3-(dimethylamino) propyl], N'-oxides					
	Akute Fischtoxizität	LC50 0,68 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss		OECD 203
	Akute Algtoxizität	ErC50 0,705 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata		OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 19,9 mg/l	48 h	Daphnia magna		OECD 202

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
111798-26-6	Phosphorsäure-partialester, Na-Salz			
	OECD 301A	62 %	28	
	leicht biologisch abbaubar			
-	Amides, C12-18 (even numbered), N-[3-(dimethylamino) propyl], N'-oxides			
	OECD 301 B	68 %	28	

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Aufgrund der vorliegenden Daten zu Eliminierbarkeit/Abbau und Bioakkumulationspotential ist eine längerfristige Schädigung der Umwelt unwahrscheinlich.

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**TICKOPUR R 32**

Überarbeitet am: 19.06.2023

Nr.: 83022

Seite 8 von 9

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.  
nicht anwendbar

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)**

200129 Siedlungsabfälle und siedlungsabfallähnliche Abfälle aus Industrie und Gewerbe (Haushaltabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelte Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 01 fallen); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; Sonderabfall

**Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)**

200129 Siedlungsabfälle und siedlungsabfallähnliche Abfälle aus Industrie und Gewerbe (Haushaltabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelte Fraktionen; Getrennt gesammelte Fraktionen (mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 01 fallen); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; Sonderabfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Sonstige einschlägige Angaben**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3

Angaben zur VOC-Richtlinie 0 % (0g/l)  
2004/42/EG:

**Nationale Vorschriften**

VOC-Anteil (VOCV): 0 %

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Daten gegenüber der Vorversion geändert: 1.1., 1.4., 2.1., 3.2., 7.1., 8.2., 9.1., 9.2., 11.1., 12.1., 12.2., 12.5., 12.6., 12.7., 15.1., 16.

TICKOPUR R 32

Überarbeitet am: 19.06.2023      Nr.: 83022      Seite 9 von 9

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
[CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Skin Irrit. 2; H315	Berechnungsverfahren
Eye Dam. 1; H318	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben

Schulungshinweise: Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Identifizierte Verwendungen

Nr.	Kurztitel	LCS	SU	PC	PROC	ERC	AC	TF	Spezifikation
1	TICKOPUR R 32	IS, PW	0	35	8a, 9, 13	8a	0	26	

LCS: Lebenszyklusstadien  
PC: Produktkategorien  
ERC: Umweltfreisetzungskategorien  
TF: Technische Funktionen

SU: Verwendungssektoren  
PROC: Prozesskategorien  
AC: Erzeugniskategorien

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)